

## Fotovoltaik-Anlagen mit Bürgerbeteiligung

### Wie geht's, wo haperts?



Die **Aktiven Vohburger** laden die Bevölkerung zur Informationsveranstaltung „Fotovoltaik-Anlagen mit Bürgerbeteiligung“ mit dem Vorstandsvorsitzenden der Bürgerenergiegenossenschaften Pfaffenhofen, Herrn Andreas Herrschmann, ein.

Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, den 21.09. um 19.30 im TV Gasthaus Olympia** an der Jahnstraße statt.

Derzeit treten sehr viele Privatunternehmen an die Stadt Vohburg heran mit der Bitte um Errichtung von sog. Freiflächen Fotovoltaikanlagen. Teilweise sollen auf bis zu 30 ha großen Ackerflächen solche Anlagen errichtet und für ca. 30 Jahre wirtschaftlich betrieben werden. Im Hinblick auf den zunehmend bedrohlicheren Klimawandel ein grundsätzlich zu begrüßender Schritt in Richtung regenerative Energieerzeugung. Der durch die Sonne produzierte Strom wird von den Investoren auf dem freien Markt verkauft. Der Gewinn bleibt oft alleine beim Unternehmen. Eine Beteiligung der Bürger am Gewinn ist überwiegend nicht vorgesehen.

Die Richtlinien der Stadt Vohburg, die auch wesentlich von den **Aktiven Vohburgern** mitgestaltet wurden, räumen deshalb PV-Anlagen mit einer **Beteiligung der einheimischen Bevölkerung einen Vorrang** ein.

Zum Beispiel mit einer Genossenschaftsform sollen bürgerschaftliches Engagement, klimafreundliche Energieerzeugung und wirtschaftlicher Erfolg untrennbar miteinander verbunden werden.

Beispielgebend hierfür ist das Bürgerenergiegenossenschaftsmodell in Pfaffenhofen. Deren Vorstandsvorsitzender Andreas Herrschmann stellt der Bevölkerung Vohburgs das Modell vor:

„Was uns verbindet ist unser Interesse an einer nachhaltigen Zukunft und der Wille die Energiewende aktiv mitzugestalten. Wir stehen für eine nachhaltige, saubere und dezentrale Energieversorgung, frei von Monopolen und Lobbyisten, politischen Abhängigkeiten und Ressourcenknappheit, die für jedermann zugänglich und erschwinglich ist. Jeder kann mitmachen und einen Beitrag für erneuerbare, bürgernahe und klimafreundliche Energiezukunft in unserer Region leisten.“

Wie das genau funktioniert, welche rechtlichen Besonderheiten zu beachten sind, das klärt Herrschmann zusammen mit dem Rechtsanwalt Herrn Hill, der bereits im Vohburger Stadtrat Stellung bezog zu Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung bei Energieprojekten.

Wir laden die Presse und die Bevölkerung dazu herzlich ein. Diskutieren Sie mit den Fachleuten vor Ort, sodass die Stadt Vohburg und ihre Bürgerinnen und Bürger einen nachhaltigen Mehrwert erzielen durch die Ansiedlung von PV-Anlagen auf der heimischen Flur.